



**Univ.-Prof. Dr. Tobias Kollmann, Lehrstuhl für Electronic Business,  
Multimedia Campus Kiel, Westring 431-451, D-24118 Kiel**

---

## **Pressemitteilung**

---

### **„Der erste Herzschlag eines Unternehmens“ *Beitrag aus Kiel gewinnt Sonderpreis im Essay-Wettbewerb***

Wann ist der erste Herzschlag eines Unternehmens? Ist es die erste ausgesprochene und argumentierte Gründungsidee, der Zeitpunkt der Namensgebung, die Fertigstellung des Business-Plans, das Ergebnis der Marktforschung, die erste vertragliche Bindung der Gründer und des Unternehmens, die Unterzeichnung des Gesellschaftervertrages beim Notar, die Eintragung im Handelsregister, der erste Auftragseingang oder die erste Kundenzahlung? Kann man einen Zeitpunkt feststellen, an dem die Gründungsidee in die Realisierung eines Gründungsunternehmens transformiert wird? Gründer, Gründerteams, Berater, Finanziers, Vertreter unterschiedlicher Disziplinen waren herzlich eingeladen, sich an dem Essay-Wettbewerb zur Suche nach dem „ersten Herzschlag eines Unternehmens“ zu beteiligen.

Vor diesem Hintergrund hat Prof. Dr. Klaus Nathusius, Unternehmer und Honorarprofessor für Entrepreneurship an der Universität Kassel hat einen Essay-Wettbewerb

zum Thema „Wann setzt der erste Herzschlag eines Unternehmens ein?“ ausgeschrieben. Er wollte damit Menschen mit Gründungsinteresse und Entrepreneur-Elan zum Niederschreiben von Ideen und Erfahrungen ermutigen und eine Diskussion über den Evolutionsprozess anregen. Er wollte auch die Entwicklung der „Unternehmens-Genetik“ als neue Teildisziplin der Wirtschaftswissenschaften damit voranbringen. Das Preisgeld von insg. 4.500 € wurde von GENES Venture Services in Frechen gestiftet.

Es beteiligten sich insgesamt 19 Gründer bzw. Gründerteams und Gründungsforscher aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA. Die Jury bestand aus Dr. André Hülsbömer (Chefredakteur beim F.A.Z. Institut), Prof. Dr. Stefan Jugel (FH Wiesbaden), Prof. Dr. Heinz Klandt (European Business School), Dr. Meinrad Lugan (Vorstandsmitglied bei B.Braun Melsungen AG) und dem Wettbewerbsinitiator Prof. Dr. Klaus Nathusius (START Intra + Entrepreneurship Center an der Universität Kassel). Kriterien waren Originalität, Erklärungsmächtigkeit, Abbildungsgenauigkeit, Verständlichkeit und Überzeugungsfähigkeit.

Prof. Dr. Tobias Kollmann und Andreas Kuckertz vom Lehrstuhl für E-Business des Multimedia Campus Kiel erhielten am Montag, 10. Januar 2005 in Kassel einen Sonderpreis im Rahmen dieses Essay-Wettbewerbs. In ihrem Beitrag „Wie entstehen Unternehmen? - Gründungsumfeld, unternehmerische Orientierung und „Entrepreneurial Event“ von Start-Ups im internationalen Vergleich“ kommen die Autoren u.a. zu dem Ergebnis, dass es aus Sicht der Gründer zwei Arten von Unternehmensstartpunkten gibt, die stark subjektiv geprägt sind: während der selbstbewusste Teil der Gründer das eigene Unternehmen genau dann gestartet sieht, wenn er unternehmerisch aktiv wird und beginnt, die unternehmerische Gelegenheit zu nutzen, benötigt der skeptischere Teil der Unternehmensgründer Bestätigung von Markt. Nach der Einschätzung des skeptischeren Teils „lebt“ ein Unternehmen erst dann, wenn es dem Kunden Produkte und Dienstleistungen bietet und Umsätze erzielt.

Die Ergebnisse basieren auf einer internationalen Erhebung in sechs verschiedenen Ländern bzw. Regionen (Arabische Länder, Skandinavische Länder, Deutschland, Po-

len, Brasilien, Spanien). Der Beitrag wurde insbesondere wegen der hohen wissenschaftlichen Qualität und der empirischen Analyse mit dem Sonderpreis gewürdigt.

**Allgemeine Informationen zum Lehrstuhl und Lehrstuhlinhaber:**

**Univ.-Prof. Dr. Tobias Kollmann** ist Inhaber des Lehrstuhls für Electronic Business an der *Universität Kiel – Multimedia Campus Kiel* und kann auf weitreichende wissenschaftliche und praxisrelevante Erfahrungen auf diesem Gebiet zurückgreifen. Er ist erfolgreicher Autor zahlreiche Fach- und Praxisbeiträge in nationalen und internationalen Zeitschriften bzw. Sammelbänden und war u.a. einer der Gründungsgesellschafter des derzeit größten virtuellen Marktplatzes für den Gebrauchtwagenhandel – *autoscout24*. Sein **Lehrstuhl für Electronic Business** ist einer der führenden Anlaufpunkte für alle Fragen rund um elektronische Geschäftsprozesse im nationalen und internationalen Umfeld. Im Rahmen der praxisorientierten Ausrichtung wird ein Schwerpunkt auf die Gründung und Finanzierung neuer Start-ups in der Net Economy gelegt (E-Venture).

Weitere Informationen im Internet:

[www.ebusiness-lehrstuhl.de](http://www.ebusiness-lehrstuhl.de)

[www.multimedia-campus-kiel.de](http://www.multimedia-campus-kiel.de)

**Kontakt:**

Univ.-Prof. Dr. Tobias Kollmann, Lehrstuhl für Electronic Business,  
Universität Kiel – Multimedia Campus Kiel, Westring 431-451,  
D-24118 Kiel, Tel: 0431/7097-620, Fax: 0431/7097-630,  
E-Mail: [t.kollmann@mmc-kiel.com](mailto:t.kollmann@mmc-kiel.com)

**Zu Veröffentlichung freigegeben: Kiel, 17. Januar 2005**

Bei Veröffentlichung dieser Presse-Info senden Sie uns bitte bei Print-Medien ein Belegexemplar bei Online-Medien eine E-mail mit dem entsprechenden Link zu.

Besten Dank.